

# VARO Energy entwickelt die größte Biogasanlage Nordeuropas, stärkt die Versorgungssicherheit Europas und beschleunigt die Energiewende.

## Zug, Schweiz, 12. Januar 2023

VARO Energy Group ("VARO") gibt den Erwerb von 80% der Anteile an Bio Energy Coevorden BV (BEC) in den Niederlanden bekannt, einem der größten Biogasproduzenten in Europa. VARO erwirbt die Anteile von den bisherigen Anteilseignern STAK Grisbe, der weiterhin 15 % des Unternehmens halten wird, und der Van Drie Group, die weiterhin 5 % halten wird. Die Transaktion wird voraussichtlich im Februar abgeschlossen sein.

### Highlights der Transaktion:

- **Entwicklung der größten Biogasproduktionsanlage in Nordeuropa:** Verdoppelung der derzeitigen Anlagenkapazität von 300 GWh auf 650 GWh bis 2026. Nach der Erweiterung wird der Standort zu den 3 größten Biogasanlagen in Europa gehören.
- **Hohe Auswirkungen auf die Treibhausgasemissionen:**
  - Rohstoffe aus Abfallströmen und Gülle, die im Vergleich zu fossilem Erdgas eine CO<sub>2</sub>-Reduktion von 220.000 Tonnen pro Jahr bewirken
  - Wichtiger Schritt zum Erreichen von Net-Zero Emissionen im Scope 3 bis 2040
  - Unterstützt die Kreislaufwirtschaft und schafft neue Arbeitsplätze
- **Zugang zu einem schnell wachsenden Markt:** Die ideale Lage an der Grenze zwischen den Niederlanden und Deutschland, in der Nähe der großen Industriezentren und der großflächigen Landwirtschaft bietet sowohl ein wachsendes Angebot an Rohstoffen, als auch eine steigende Nachfrage. Diese Investition wird die Energiewende in den beteiligten Ländern beschleunigen.
- **Hocheffiziente, kosteneffiziente Anlage:** BEC hat eine erfolgreiche industrielle Biogasanlage gebaut, die mit modernsten Überwachungs- und Steuerungssystemen, Wärmeoptimierung und Rückgewinnungssystemen ausgestattet ist.

- **Aufbau der Integrated Fuel Value Chain:** BEC verbindet seine Kompetenzen in der Großproduktion mit dem integrierten Geschäftsmodell von VARO für Energiebeschaffung, Produktion und Exposure-Management sowie dem Bau einer der größten Biogasanlagen in Europa.
- **Unterstützung der Energiesicherheit und der Energiewende:** Stärkung der Energiesicherheit durch Diversifizierung der europäischen Versorgungsquellen und Beschleunigung der Energiewende durch den Ersatz konventioneller Brennstoffe durch kohlenstoffarme Alternativen.
- **Fortschritte bei der neuen VARO-Strategie:** Erfüllt 65% des VARO-Ziels von 1 TWh Biomethan / Bio-LNG im Jahr 2026 im Rahmen der im Juli 2022 eingeführten ONE VARO Transformationsstrategie. Die Übernahme wird bis 2026 einen wesentlichen Beitrag von 20-25% zum EBITDA von VARO's Engine 2 (Erneuerbare Energien) leisten.
- **Wachstum für die Zukunft:** Diese Übernahme schafft eine Plattform für unser künftiges Wachstum in der Biogasbranche in Europa

Die Transaktion beschleunigt die im Juli 2022 eingeführte ONE VARO Transformationsstrategie. VARO hat erkannt, dass eine Reihe von Lösungen und Produkten benötigt wird, um Emittenten bei der Dekarbonisierung zu unterstützen und die Energiesicherheit Europas zu bewahren. Im Rahmen dieser Strategie hat sich das Unternehmen dazu verpflichtet, ein führender Biogasproduzent in Europa zu werden und sein Portfolio sowohl durch Aquisition als auch durch Greenfield-Neuentwicklungen auszubauen.

Biogas spielt eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, Kund/-innen in schwer zugänglichen Sektoren wie dem Schwerlastverkehr und der Schifffahrt mit einem wettbewerbsfähigen und kohlenstoffarmen Kraftstoff zu versorgen. Außerdem spielt es eine wichtige Rolle bei der Dekarbonisierung des Agrarsektors und trägt zu einer Kreislaufwirtschaft bei.

Mit dieser Übernahme, der größten von VARO seit 2015, und den laufenden Investitionen von VARO und BEC ist das Unternehmen gut aufgestellt, um die wachsende europäische Nachfrage nach Biomethan, die bis 2030 europaweit um das Dreifache steigen soll, und nach Bio-LNG, das in Deutschland bis zum Ende des Jahrzehnts um das Zehnfache wachsen soll, zu decken.

Europa ist ein attraktiver Markt für Biogas, der von der hohen Verfügbarkeit einheimischer Rohstoffe sowie von einer unterstützenden Regierungspolitik und Anreizstrukturen profitiert. Die etablierten Beschaffungskanäle und die erstklassige Erfahrung von BEC in der Biogasproduktion und im Bau von Anlagen bilden zusammen mit den bestehenden Rohstoffbeschaffungs-, Operations- und Handelskapazitäten von VARO eine starke Plattform für den Ausbau des Biokraftstoffgeschäfts in ganz Europa.

**Dev Sanyal, CEO von VARO, kommentierte die Ankündigung wie folgt:**

*"Im letzten Jahr haben wir unsere ehrgeizige ONE VARO Transformationsstrategie aufgesetzt, um für unsere Kund/-innen der Partner der Wahl in der Energiewende zu sein und bis 2040 Net-Zero zu erreichen. Die heutige Ankündigung ist ein wichtiger Schritt, um unsere Strategie zu beschleunigen, indem wir eine führende Position im Bereich Biogas in Europa aufbauen.*

*"Die Kombination dieser Plattform mit dem integrierten Geschäftsmodell von VARO wird nicht nur zu unserem strategischen Wachstum beitragen, sondern auch einen hohen Wertzuwachs für VARO*

darstellen. Biogas-Großanlagen spielen eine wichtige Rolle bei der Beschleunigung der Energiewende in Europa - sie bieten eine Alternative zu konventionellen Kraftstoffen in großem Maßstab mit 90 % geringeren Emissionen als Erdgas und ermöglichen es unseren Raffinerien, deren Erdgasverbrauch durch Biomethanprodukte mit geringerer Kohlenstoffintensität zu ersetzen. Das Wachstum von Biogas wird die Energiesicherheit in Europa durch die Diversifizierung der Versorgung weiter unterstützen.

**Christian Cuenot, VARO Vice President of Biogas, ergänzt:**

*"Mit dieser Transaktion kommt VARO seinem Ziel näher, bis 2026 1 TWh/Jahr an Biogas zu produzieren. Es entsteht die größte Biogasproduktionsanlage in Nordeuropa, die sich im Herzen eines der am stärksten konzentrierten Industriezentren der Welt befindet und einen einfachen Zugang zu einem nachfragestarken Wachstum bietet. Das reichhaltige Angebot an landwirtschaftlichen Abfällen in der Region sorgt außerdem für eine stabile und nachhaltige Versorgung der Anlage. Ich freue mich darauf, mit unseren neuen Partnern zusammenzuarbeiten, um den Ausbau der aktuellen Plattformanlage voranzutreiben und das Biogasgeschäft von VARO weiter auszubauen."*

*Hinweis für die Redaktion*

BEC wird auf unabhängiger Basis geführt werden und die Van Drie Group und STAK Grisbe (die Familie Jacobs) werden nach der Transaktion 5% bzw. 15% halten.

Über Biogas

Biogas wird durch die Zersetzung von landwirtschaftlichen Abfällen wie Gülle und anderem organischen Material in speziell gebauten anaeroben Fermentern und Abfallanlagen oder auf Deponien erzeugt. Das Ergebnis dieses Prozesses ist die Produktion von Biogas (das andernfalls abgebrannt oder ins Freie geleitet worden wäre), das dann weiterverarbeitet wird, um Biomethan/Bio-LNG zu erzeugen oder zur Stromerzeugung verbrannt wird. Dieses Biomethan kann anstelle von Erdgas verwendet werden (z. B. als Kraftstoff für den Verkehr, zur Stromerzeugung und für industrielle Heizzwecke). Da Biogas jedoch aus organischen Abfällen gewonnen wird, führt seine Verwendung zu wesentlich geringeren Treibhausgasemissionen im Lebenszyklus.

Weitere Informationen finden Sie in der Infographik.

#### **VARO Medien Referenz**

Florence Lebeau

Phone: +41 79 546 66 31

Email: [florence.lebeau@varoenergy.com](mailto:florence.lebeau@varoenergy.com)

#### **Brunswick**

Will Medvei and Nabhan Malik

Phone: +44 (0)20 7404 5959

Email: [varo@brunswickgroup.com](mailto:varo@brunswickgroup.com)

## Über VARO

VARO Energy ("VARO") ist der Partner der Wahl für Kund/-innen in der Energiewende, indem wir nachhaltig und zuverlässig Energielösungen anbieten, die das Erreichen von Net Zero ermöglichen. Zu den Aktivitäten der Engine 1 gehören die Produktion von Öl und Gas, deren Lagerung, Handel, Distribution und der Vertrieb. Zu den Aktivitäten der Engine 2 gehören Biokraftstoffe, Biomethan und Bio-LNG, Wasserstoff, Elektromobilität und Kohlenstoffabbau. VARO plant, im Zeitraum von 2022 bis 26 rund 3,5 Mrd. USD zu investieren, wovon zwei Drittel auf Engine 2 entfallen. VARO ist ein privates Unternehmen, dessen Hauptaktionäre Carlyle International Energy Partners und Vitol sind.